Presseinformation

20. April 2005

Mikl-Leiter präsentierte EUREGIO-Innovationspreis 2005

Projekte zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit gesucht

Der EUREGIO-Innovationspreis wird heuer unter dem Titel „Kommunen in Europa - Nachbarschaft und regionale Mitwirkung“ vergeben. Das sagte heute Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner bei einer Pressekonferenz mit dem Regionalmanager des Weinviertels, Dipl.Ing. Hermann Hansy, und dem Regionalmanager des Industrieviertels, Dipl.Ing. Andreas Weiß, im NÖ Landhaus in St. Pölten.

Vor knapp einem Jahr sei die EU um zehn Mitgliedsländer größer geworden. Man habe deshalb, so Mikl-Leitner, im EUREGIOforum+, einem Zusammenschluss aller niederösterreichischen Regionalmanagements mit jenen in Südböhmen und in Südmähren, in der Westslowakei und in Westungarn, 2002 den EUREGIO-Innovationspreis eingeführt. „Uns ging es von Anfang an darum, die Grenzen in den Köpfen der Menschen abzubauen“, meinte Mikl-Leitner. „Akzeptiert wird diese Zusammenarbeit der europäischen Regionen aber nur, wenn sie von der Bevölkerung mitgestaltet und mitgetragen werden kann.“

Bis 13. Mai können Projekte bei den niederösterreichischen Regionalmanagements eingereicht werden. Angesprochen sind Personengruppen, Bildungseinrichtungen, Vereine, Gemeinden, Institutionen und Initiativen aus Niederösterreich, die in grenzüberschreitender Zusammenarbeit Projektideen erarbeiten oder bereits Projekte umsetzen. Die Formulare dafür erhält man auf der EUREGIOforum+ Homepage unter www.euregioforum.at oder bei einem der Regionalmanagements. Heuer rechnet man mit 30 bis 50 Einreichungen. Der Preis für das beste Projekt oder die beste Projektidee wird heuer in vier Kategorien, nämlich für lokale, regionale und internationale Projekte sowie für das innovativste Vorhaben – dotiert mit jeweils 2.000 Euro -, vergeben. Die PreisträgerInnen werden am 22. Juni im Casino Baden ausgezeichnet.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at